



FEMINVESTA

Kristin Glogowski

Kompaktwissen ETF

Vermögensaufbau mit ETFs



Inhalt

- 02** WARUM ES HEUTE NICHT MEHR OHNE PRIVATE VORSORGE GEHT
- 04** ETF - WAS IST DAS EIGENTLICH?
- 06** WIE FUNKTIONIEREN ETFS?
- 09** ETFS IM KONTEXT DES MAGISCHEN DREIECKS DER GELDANLAGE
- 14** INVESTIEREN IN ETFS - UMSETZUNG
- 15** ZUSAMMENFASSUNG UND FAZIT
- 16** WEITERLESEN UND VERTIEFEN



**"Beim Investieren geht es nicht
darum reich zu werden –
sondern darum nicht arm zu
sterben".**

WARUM ES HEUTE NICHT MEHR OHNE PRIVATE VORSORGE GEHT

Geld spielt in unserer Gesellschaft eine große Rolle. Das Rentenniveau sinkt kontinuierlich und wird sich vermutlich auch in Zukunft negativ entwickeln. Anders als du vielleicht annimmst, ist die staatliche Rente nicht mehr dafür da, unseren Lebensstandard zu halten, sondern lediglich zur Absicherung unserer Grundbedürfnisse.

Daher ist es unbedingt notwendig, dass wir einen vorausschauenden Umgang mit unseren Finanzen pflegen und uns mit dem Thema langfristiger Vermögensaufbau auseinandersetzen.

In diesem Ebook möchte ich dich deshalb mit dem Finanzkonstrukt des ETFs vertraut machen. Du erfährst worum es sich dabei handelt, wie sie funktionieren und welche Vorteile ETFs bieten.

Denn wie du ja weißt, lautet mein Motto: "Einfach in ETFs investieren"!

Auf das wir gemeinsam finanziell frei und unabhängig werden.

Deine Kristin - FEMINVESTA

"ETFs sind eine der erfolgreichsten
Finanzinnovationen der vergangenen
Jahrzehnte.

Dieser Erfolg wurde durch zwei
Faktoren bestimmt: Geringe Kosten
und Einfachheit."

-The Economist-



ETF - WAS IST DAS EIGENTLICH?

BEGRIFF

Die Abkürzung ETF steht für „**Exchange Traded Fund**“. Zugegeben, das klingt nicht wirklich sexy! Das Produkt dahinter ist es aber irgendwie schon (zumindest wenn du auf finanzielle Absicherung im Alter stehst ;))

DEFINITION

Es handelt sich dabei um börsengehandelte Indexfonds. Stellt sich natürlich zuerst einmal die Frage: Was ist denn jetzt nun ein Fonds? Hat das was mit Suppe zu tun? Nein! Ein Fonds sammelt Geld verschiedener Anleger und investiert es dann in eine Vielzahl von Aktien, Anleihen und Co.

Es gibt Fonds, die alle 30 Dax-Unternehmen abbilden, solche, die die größten Unternehmen Europas oder der Welt beinhalten und Fonds, die sich z.B. auf bestimmte Branchen oder nachhaltige Unternehmen spezialisieren. Letztere nennt man Öko- oder Ethikfonds. Für jeden Geschmack ist etwas dabei!



ETF VS. AKTIENFONDS

Doch wo liegt der Unterschied zwischen Aktienfonds und ETFs? Ganz einfach: sie unterscheiden sich in der Art und Weise wie sie gemanagt werden. Während Aktienfonds **aktiv gemanagt** werden, spricht man bei ETFs von **passivem Management**. Bei aktiven Fonds gibt es einen Fondsmanager, der im Hintergrund agiert und durch einen Blick in seine Glaskugel entscheidet, in welche Unternehmen investiert wird. Das bedeutet im Endeffekt, dass sich der Inhalt des Fonds immer mal wieder verschiebt und der Erfolg - also deine Rendite - vom Wissen und Können des Managers abhängt.

Bei ETFs handelt es sich hingegen um einen passiven Fonds, der in der Regel die Entwicklung eines Index - bspw. den Deutschen Aktienindex (DAX) - so genau wie möglich nachbildet. Legt also der DAX um 3 Prozent zu, steigt auch der ETF um 3 Prozentpunkte nach oben. Der Vorteil dabei: Menschliche Fehler werden vermieden und die Gebühren sind deutlich geringer, da sich kein Fondsmanager im Hintergrund an deiner Investition bereichert.

Gut zu wissen: Erwiesenermaßen underperformed in 70-100% der Fälle das durchschnittliche, aktiv gemanagte Portfolio. Passives investieren ist also die überlegene Alternative. Je länger der betrachtete Zeitraum, desto höher die Überlegenheit.

INFOBOX: INDEX

Ein Index setzt sich aus mehreren Wertpapieren, meist nach ihrer Marktkapitalisierung gewichtet, zusammen. Der größte und bekannteste Index in Deutschland ist der DAX.

Die wichtigsten Aktienindizes:

- DAX (Deutschland)
- SMI (Schweiz)
- EURO STOXX (Europa)
- S&P 500 (USA)
- DOW Jones (USA)
- Nasdaq (USA)
- Nikkei (Japan)
- MSCI World (Weltweit)
- MSCI World Emerging Markets (Schwellenländer)



WIE FUNKTIONIEREN ETFS

Wenn du dich dazu entschlossen hast, dein Geld sinnvoll in ETFs zu investieren, hast du 2 Möglichkeiten dies zu tun. Entweder du investierst einmalig eine bestimmte Summe - man nennt das dann Einmalinvestition - oder du richtest einen Sparplan ein. Du kannst natürlich auch eine Kombination aus beiden Alternativen wählen.

DER ETF SPARPLAN

Bei einem ETF-Sparplan definierst du für dich - nach sorgfältiger Prüfung deiner Finanzen versteht sich - einen bestimmten Betrag, den du regelmäßig investierst. Du entscheidest ob du monatlich, quartalsweise, halbjährlich oder jährlich investieren möchtest. Möglich ist das ganze ab 25€ im Monat. Das Argument: "ich habe kein Geld zum investieren" zählt also ab jetzt nicht mehr.

Deine gewünschte Sparrate wird dann automatisch von deinem Girokonto auf dein Aktiendepot überwiesen und dort in Aktien investiert. Jetzt stellst du dir die Frage wie das möglich ist, mit 25€ in 30 verschiedene DAX Unternehmen zu investieren, wo doch alleine eine Adidas Aktie schon 277€ (Stand Oktober 2020) kostet. Genau hier liegt der Clou, den ich dir gleich genauer erkläre.

ETFS UND GUMMIBÄRCHEN

Um dir das Konzept ETF etwas näher zu bringen, stellen wir uns jetzt einmal vor, der ETF ist eine Packung Gummibärchen. In der Packung befinden sich rote, gelbe, grüne und orangene Gummibärchen in unterschiedlicher Menge. Diese stehen für die unterschiedlichen Unternehmen beziehungsweise Aktien. Die Packung enthält immer 100g und die Verteilung der unterschiedlichen Farben ist immer gleich nämlich 50% rote, 30% gelbe, 15% grüne und 5% orangene Gummibärchen.



Zum heutigen Kurs kostet die Packung 100€. Wenn du nun 25€ investieren möchtest erhältst du heute 12,5 g rote, 7,5g gelbe, 3,75g grüne und 1,25g orangene Gummibärchen.

Wenn sich nun im nächsten Monat der Kurs nach oben oder unten verändert, verändert sich auch der Anteil den du mit deinen 25€ erwerben kannst.

RECHENBEISPIEL

KURS	ROT	GELB	GRÜN	ORANGE
100€	12.5g	7.5g	3.75g	1.25g
80€	15.5g	9.3g	4.65g	1.55g
125€	10.0g	6.0g	3.0g	1.0g

Sollte der Kurs im darauf folgenden Monat fallen, freust du dich, da du für deinen gleich bleibenden Einsatz nun eine größere Menge an Gummibärchen erhältst, Juhu! Sollte der Kurs steigen, erhältst du zwar weniger Anteile, jedoch sind die Anteile die du bereits erworben hast jetzt mehr wert. Du freust dich ebenfalls. Man spricht hier vom sog. Cost-Average-Effekt oder auch Durchschnittskosteneffekt.

Das Ganze funktioniert natürlich nur unter 2 Bedingungen, nämlich dass du **1. langfristig** und **2. kontinuierlich** investierst. Dadurch investierst du in jeder Marktlage und sowohl bei höheren als auch bei fallenden Kursen und gleichst Schwankungen im Zeitablauf aus.



Sollte allerdings doch einmal etwas unvorhergesehenes in deinem Leben passieren und deine finanzielle Situation ändert sich aufgrund von Krankheit oder Arbeitslosigkeit, bist du mit dem ETF Sparplan trotzdem flexibel. Du kannst ganz einfach für eine gewissen Zeit deinen Sparplan aussetzen oder aber sogar dein komplettes angespartes Vermögen liquidieren - allerdings zum börsentäglichen Kurs. In Niedrigkurszeiten kann dies durchaus bedeuten, dass du damit Verluste einfährst.

WEITERE SPARPLANVORTEILE

Wenn dein Geld an einem fixen Termin pro Monat oder bspw. quartalsweise automatisiert investiert wird, stellt sich gar nicht erst die Frage ob du das Geld lieber doch für Konsumzwecke auf den Kopf haust.

Durch die Automatisierung ist ein Sparplan bequemer als manuelles Anlegen.

Auf lange Sicht können trotz kleiner Beträge erstaunliche Summen zustande kommen - nicht zuletzt dank des Zinseszins-effekts (siehe nächstes Kapitel).

ETFs IM KONTEXT DES MAGISCHEN DREIECKS DER GELDANLAGE

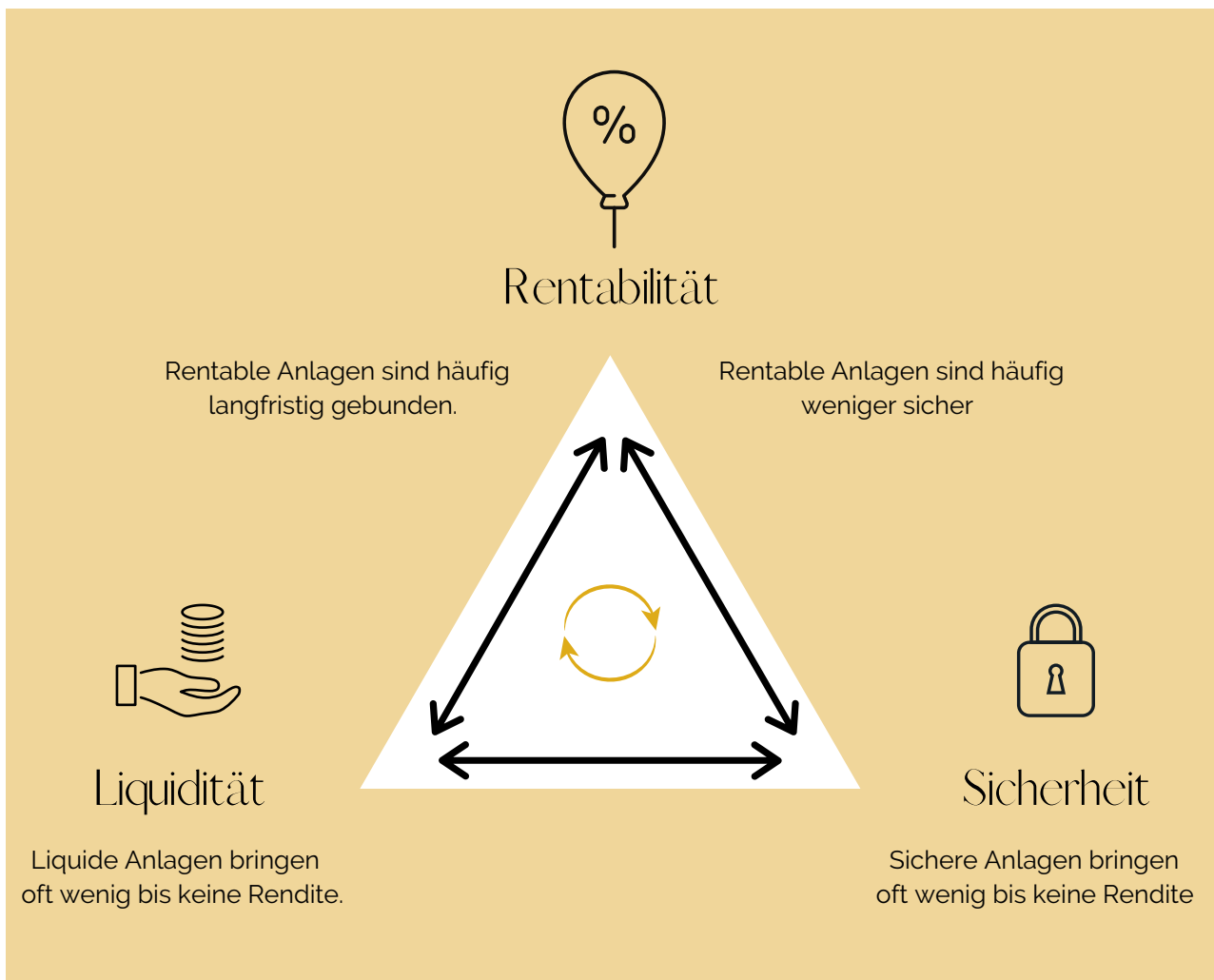
Wie ETFs funktionieren, weißt du ja jetzt. Warum sie im Gegensatz zu anderen Investitionen quasi "the real deal" sind, erfährst du in diesem Kapitel.

DIE PERFEKTE GELDANLAGE

Wie stellst du dir die perfekte Geldanlage vor? Am besten sollte Sie eine hohe Rendite erwirtschaften, gleichzeitig sollte dein Geld vollkommen sicher sein und zudem jederzeit verfügbar, also Liquide, solltest du mal dringend Geld benötigen.

Klingt gut oder? Leider gibt es diese Art von Geldanlage nicht – und sollte dir irgendein windiger Finanzberater all diese Faktoren gleichzeitig in Aussicht stellen, dann nimm deine Beine in die Hand auf lauf weg so schnell du kannst.

Merke dir: Eine Geldanlage ist entweder sicher oder rentabel oder jederzeit verfügbar – aber nie alles zugleich!



Sicherheit: Die Sicherheit einer Anlage hängt unweigerlich mit deren Risiko zusammen. Bei börsennotierten Anlagen wie ETFs sind hier beispielsweise Kurs- oder Wertschwankungen gemeint. Wenn du deine Anlage langfristig planst, kannst du dadurch dein Risiko erheblich minimieren. Zudem handelt es sich bei ETFs um sog. Sondervermögen, das bedeutet, dass dein Geld welches im Fonds liegt nicht der Fondsgesellschaft gehört sondern nur von dieser verwahrt wird. Bei einer Pleite der Gesellschaft ist dein Geld also geschützt.

Verfügbarkeit (Liquidität): Unter Verfügbarkeit wird verstanden, wie zügig eine Geldanlage veräußert werden kann. Bei Aktien oder ETFs kannst du börsentäglich Anteile kaufen und verkaufen. Als Gegenbeispiel bietet sich hier die Immobilie an. Eine Immobilie zu veräußern kann sich über Wochen oder sogar Monate ziehen.

Rendite (Rentabilität): Die Rendite beschreibt den Ertrag einer Geldanlage, welcher innerhalb eines bestimmten Jahres in Bezug auf dein eingesetztes Kapital erzielt wird. Die Rendite wird in der Regel in Prozent angegeben. Gelingt es dir bspw. aus einem Startkapital von 2000€ innerhalb eines Jahres 2100 € zu machen, hast du eine Jahresrendite von 5% erzielt.

Das größte Spannungsverhältnis besteht in der Regel zwischen den konkurrierenden Zielen Rentabilität und Sicherheit. Anlagen, welche als besonders sicher gelten, bringen in der Regel wenig bis keine Rendite.

Rentabilität und Liquidität lassen sich ebenfalls kaum miteinander in Einklang bringen. Eine sehr liquide Anlage ist in der Regel mit einer vergleichsweise geringen Rendite verbunden. Nehmen wir als Beispiel dein Tagesgeldkonto: das Geld, welches du dort geparkt hast, kannst du jederzeit abheben. Es ist also sehr liquide. Dazu ist es bis zur gesetzlichen Einlagensicherung von 100.000 Euro relativ sicher – in der aktuell herrschenden Nullzinsperiode ist die Verzinsung, also die Rendite, allerdings schwindend gering.

ETFs sind täglich handelbar und somit liquide. Auf lange Sicht entfalten die Aktienmärkte ihr Potential, kurzfristige Schwankungen durch langfristige Wertzuwächse auszugleichen.

Fazit: Als Investorin solltest du genau hinsehen und bei deiner Anlageentscheidung einen Kompromiss finden. Die Herausforderung besteht darin, die drei Ziele mit deinen eigenen Bedürfnissen in Einklang zu bringen. Hierfür solltest du Klarheit haben hinsichtlich deiner persönlichen Anlageziele, Renditevorstellung, Sicherheitsbedürfnis, Risikobereitschaft, Anlagehorizont und Verfügbarkeit deines Investierten Kapitals.

Wie du Klarheit über all diese Faktoren erhältst, erfährst du in meinem bald verfügbaren Onlinekurs: "[DER ETF-KOMPASS](#)".

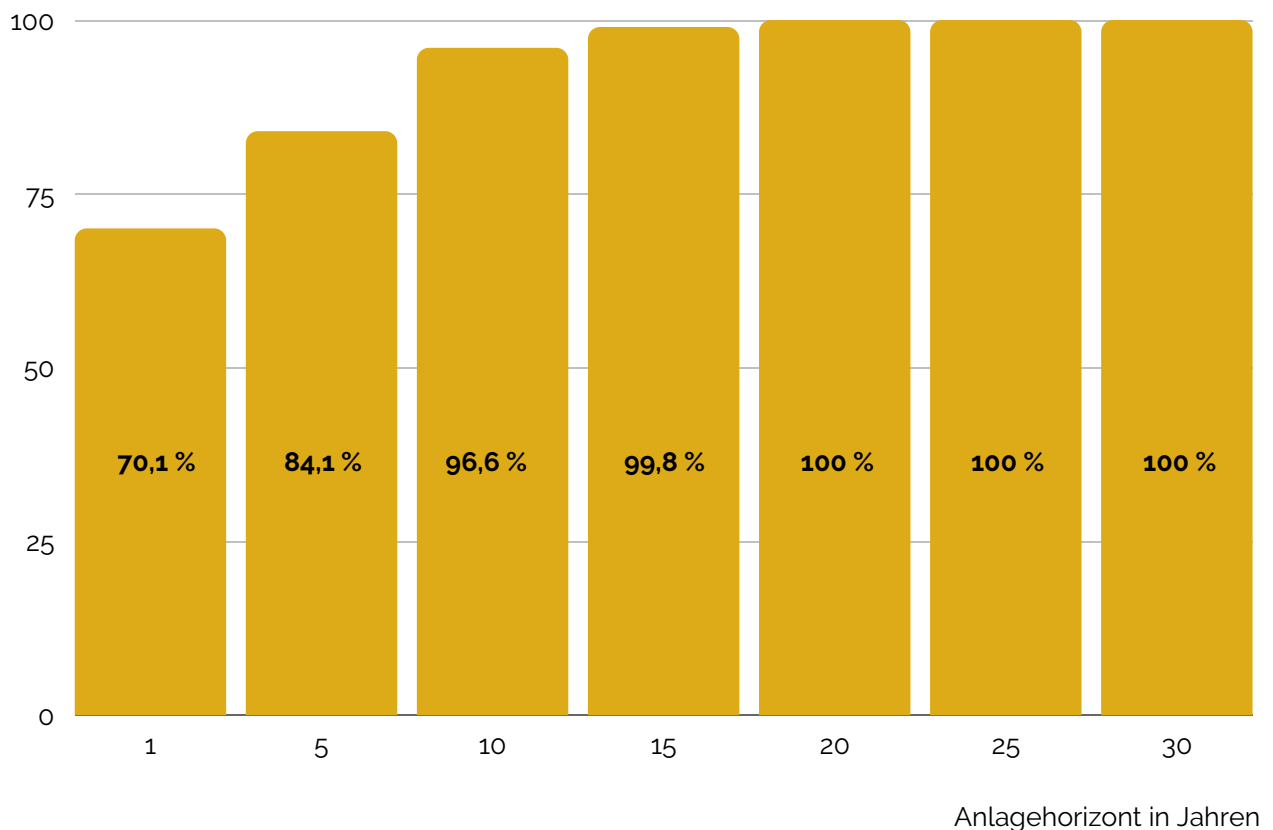
RISIKOMINIMIERUNG DURCH LANGFRISTIGES INVESTIEREN

Achtung aufgepasst, jetzt solltest du ganz besonders gut aufpassen. Was ich dir in diesem Abschnitt zu sagen haben, wird dich ganz sicher umhauen. Es ist durch diverse Studien erwiesen, dass das Risiko von Verlusten mit der Dauer des Anlagehorizonts abnimmt. Tatsächlich ist es so, dass du mit einer Wahrscheinlichkeit von 99,8 Prozent ab einem Anlagehorizont von 15 Jahren Gewinne erwirtschaftest.

Ab einem Zeitraum von 20 Jahren gab es historisch gesehen (betrachtet wurde der Zeitraum von 1967 - 2015) ausschließlich Gewinne; alle Sparpläne hatten also eine positive Rendite.

Wenn das kein Grund ist, am besten heute noch mit dem investieren anzufangen, dann weiß ich auch nicht!

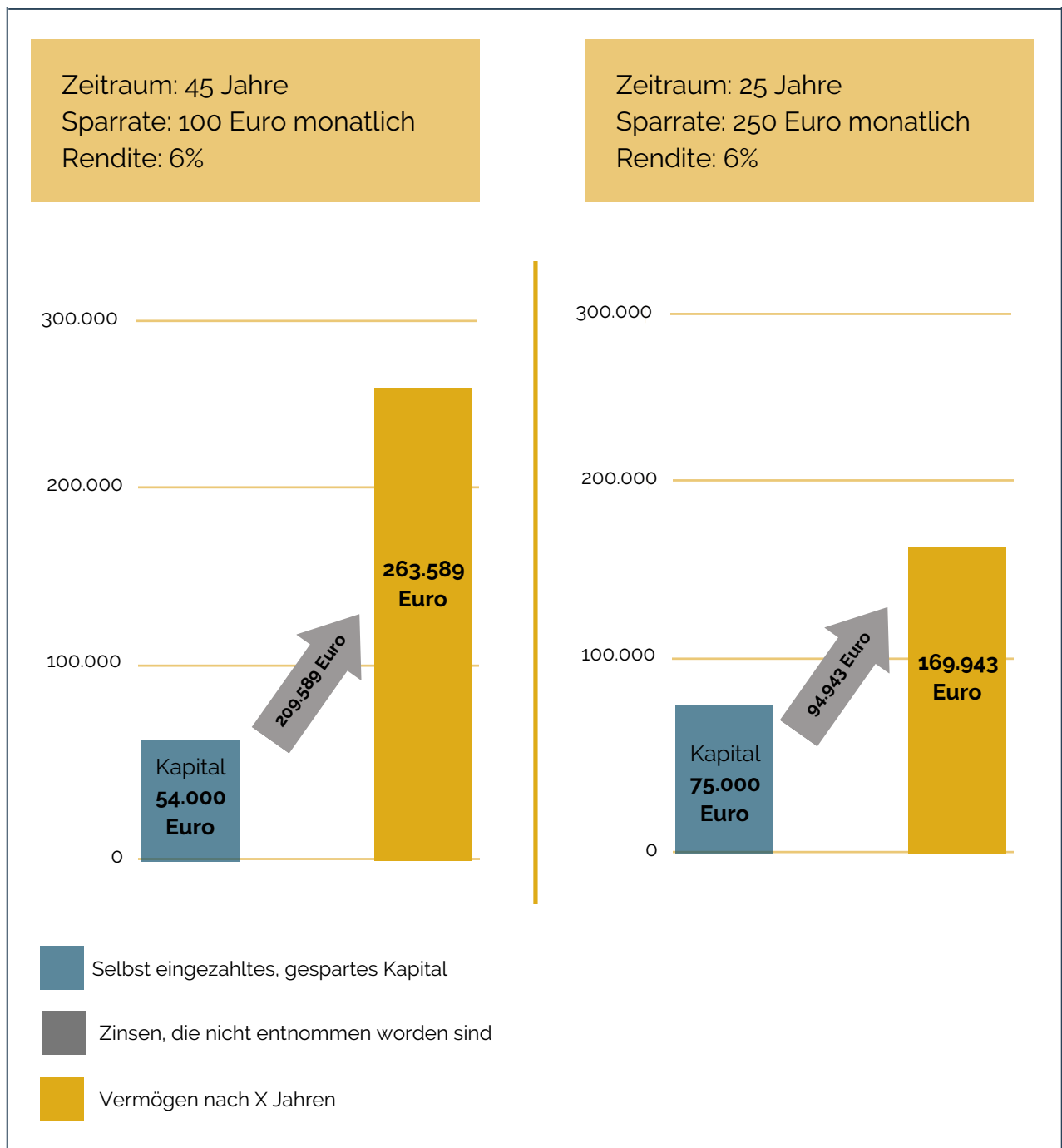
Historische Wahrscheinlichkeit in Prozent, dass ein (nominaler) Gewinn erwirtschaftet wird



LANGFRISTIGES INVESTIEREN UND DER ZINSEZINSEFFEKT

Albert Einstein bezeichnete den Zinseszins einst als das 8. Weltwunder. Zurecht wie ich finde. Der Zinseszinseffekt ist nämlich dein bester Freund als Anlegerin.

Wenn du Zinsen auf dein investiertes Geld erhältst, und diese der Sparsumme hinzugefügt wird, wird diese Zinszahlung beim nächsten Zahlungstermin mitverzinst. **Je länger du sparst, desto stärker kommt dieser Effekt zum Tragen.**



RISIKOMINIMIERUNG DURCH DIVERSIFIKATION

Experten sehen in ETFs die „Demokratisierung der Geldanlage“, da sie gleiche Bedingungen schaffen sowohl für den kleinen Privatanleger als auch für Investmentprofis. Warum ist das so? Weil du mit einem ETF in viele verschiedene Unternehmen gleichzeitig investierst – und das schon ab 25 Euro monatlich.

Merksatz: Lieber Teilen statt bündeln!

Jedes Investment hat sein ganz eigenes Risikoprofil – auch unsystematisches bzw. diversifizierbares Risiko genannt. Darunter versteht man den Teil des Risikos, der durch Risikodiversifizierung des Portfolios reduziert werden kann. Es kann den Aktienkurs eines Unternehmens ganz unmittelbar beeinflussen.

Wertpapiere sind immer mit bestimmten Risiken verbunden. Es gibt aber Mittel und Wege dein Anlagenrisiko möglichst gering zu halten. Das Zauberwort lautet Diversifikation – auf Deutsch: Risikostreuung. Dabei gibt es diese Grundregel zu beachten.

Floppt bspw. die Produktentwicklung eines Unternehmens, hat dies ganz unmittelbaren Einfluss auf dessen Aktienkurs – er fällt. **Damit dein Depot nicht von dieser Einzelsituation abhängig ist, setzen wir auf ETFs, da deren Kurs eine große Anzahl verschiedener Unternehmen abbildet.**



„Lege nicht alle Eier in einen Korb“, besagt eine der bekanntesten Börsenweisheiten. Wenn der eine Korb zu Boden fällt, geht deine komplette Anlage „zu Bruch“.

INVESTIEREN IN ETFS - UMSETZUNG

Um in einen ETF investieren zu können, egal ob Sparplan oder Einmalinvestition benötigst du ein Aktiendepot. Das Prinzip ist ähnlich dem eines Onlinekontos. Du kannst dort dein Vermögen verwalten und Käufe sowie Verkäufe tätigen. Du kannst in diesem "Konto" jederzeit sehen, wie sich dein ETF entwickelt, ob die Kurse steigen oder fallen, respektive wieviel Gewinn oder Verlust du gemacht hast.

Es gibt kaum etwas Motivierenderes als regelmäßig einen Blick ins Depot zu werfen und deinem Vermögen über die Zeit beim Wachsen zuzusehen. Das ganze verursacht richtig Suchtpotential und irgendwann wirst du dir 3x überlegen ob du dir nun das x-te paar Schuhe kaufst, oder das Geld lieber investierst.

WO LEGE ICH EIN AKTIENDEPOT AN?

Vor einigen Jahren musste man für ein Depot den klassischen Weg gehen - den zur Hausbank. Dank des digitalen Zeitalters geht das heute wesentlich schneller und einfacher. Ich persönlich habe mein Aktiendepot bei einem Online-Broker und kann das auch jedem empfehlen. Sie sind nicht nur günstiger, du hast auch keinen Finanzberater an der Backe, der dir ständig irgendwelche Wertpapiere andrehen möchte.

AUF WELCHE KOSTEN DU ACHTEN SOLLTEST

Depotgebühren: Aktiendepots sind mittlerweile häufig kostenlos, du musst also nicht für die Depotführung bezahlen.

Ordergebühren: Fallen beim Kauf von Wertpapieren an. Diese werden entweder Prozentual vom Volumen deiner Order berechnet, oder pauschal per Festpreis. Deshalb macht es Sinn dir im Vorfeld Gedanken zu machen, ob du viele kleine Trades machen wirst oder ob du sparst und wenige große Orders tätigst.

Sparplan: Solltest du dich für das Investieren via Sparplan entscheiden, solltest du einen Broker bevorzugen, welcher nur geringe Kosten bei der Ausführung des Sparplans berechnet oder diese sogar kostenlos anbietet.

DIE BESTEN BROKER

Das für deine Bedürfnisse passende Aktiendepot hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab, deshalb kann ich dir leider pauschal keinen Anbieter empfehlen. Solltest du deinen ETF jedoch per Sparplan besparen wollen solltest du unbedingt darauf achten, dass die Ordergebühren für deinen Sparplan möglichst gering oder sogar komplett kostenlos sind.

DIE BESTEN BROKER FÜR ETF SPARPLÄNE

Smartbroker

Smartbroker bietet insgesamt **567** Sparpläne zum besparen an, davon sind **277** Sparpläne komplett **kostenlos** besparbar. Du zahlst **0,20 %** Gebühr pro Sparrate, oder mindestens **0,80€**. Bei einer Sparrate von 100 € würden hier beispielsweise nur 0,80€ anfallen.

Wenn du möchtest, kannst du bereits **ab 25€ monatlich** sparen. Dein Depot ist komplett flexibel, d.h. du kannst deine Sparrate jederzeit verändern, pausieren oder ganz löschen.

[HIER KOMMST DU DIREKT ZUM ANBIETER](#)

Scalable Capital

Scalable Capital bietet insgesamt **1327** Sparpläne zum besparen an, davon sind **572** Sparpläne komplett **kostenlos** besparbar. Du zahlst pauschal **0,99 €** Gebühr pro Sparrate wobei der 1. Sparplan komplett kostenlos ist. Sparen kannst du hier bereits **ab 25€ pro**

Monat.

[HIER KOMMST DU DIREKT ZUM ANBIETER](#)

DKB

Bei der DKB stehen insgesamt **848** ETF-Sparpläne zur Verfügung, davon werden **149 Aktionssparpläne** für **0,49€** angeboten. Du zahlst pauschal 1,50€ Gebühr pro Sparrate (1,50 € bei 100). Die Mindestsparrate beträgt **50€ pro Monat.**

[HIER KOMMST DU DIREKT ZUM ANBIETER](#)

Comdirekt

Bei Comdirect sind insgesamt **636** ETF-Sparpläne besparbar, davon stehen **136** Sparpläne komplett **kostenlos** zur Verfügung. Du zahlst pauschal 1,5% Gebühr pro Sparrate (1,50 € bei 100). Sparen kannst du hier bereits **ab 25€ pro Monat.**

[HIER KOMMST DU DIREKT ZUM ANBIETER](#)

Consorsbank

Bei der Consorsbank sind insgesamt **560** ETF-Sparpläne besparbar, davon stehen **279** Sparpläne komplett **kostenlos** zur Verfügung. Du zahlst pauschal 1,5% Gebühr pro Sparrate (1,50 € bei 100). Sparen kannst du hier bereits **ab 25€ pro Monat.**

[HIER KOMMST DU DIREKT ZUM ANBIETER](#)

Trade Republik

Trade Republik bietet insgesamt **324** Sparpläne zum besparen an, davon sind **324** Sparpläne komplett **kostenlos** besparbar denn Trade Republik verlangt **0,00 €** Ordergebühren. Du kannst deinen Sparplan bereits ab 10€ im Monat einrichten.

[HIER KOMMST DU DIREKT ZUM ANBIETER](#)

ZUSAMMENFASSUNG UND FAZIT

In diesem Kapitel fasse ich das eben erfahrene noch einmal kurz und knapp für dich zusammen.

WARUM SIND ETFS SO TOLL?

Wie wir gelernt haben, gibt es dafür eine Vielzahl von Gründen. Indexfonds sind das perfekte Anlageprodukt für alle, die LANGFRISTIG Vermögen aufbauen wollen. Das Beste: du kannst sowohl mit kleinen Beträgen ab 25 Euro oder aber mit großen Beträgen investieren. ETFs sind kostengünstig, flexibel, chancenreich und für Privatanleger einfach zu handhaben.

Breite Streuung (Diversifikation): Du reduzierst das Risiko, da mit einem einzigen ETF ein kompletter Aktien- oder Anleihenmarkt nachgebildet wird. Du legst also deine Eier nicht alle in einen Korb, sondern in viele verschiedene Körbe ;)

Geringe Kosten: Die Gebühren von Kauf und Verkauf sowie die laufenden Kosten fallen geringer aus, da es sich um einen passiv gemanagten Fonds handelt. Es fließt also netto mehr Ertrag der Kapitalanlage in deine eigene Tasche als bei „normalen“ aktiv gemanagten Fonds.

Bessere Performance: Langfristig bringen ETFs mehr Rendite (Ertrag) als vergleichbare Fonds. Zahlreiche Studien belegen dies.

Hohe Flexibilität: Ein ETF steht für hohe Liquidität und Flexibilität, da du jederzeit zum aktuellen Kurs kaufen und verkaufen kannst.

Transparenz: Die Nachbildung des Index sorgt für Berechenbarkeit des Investments, da der Kurs sich immer nahezu identisch zum Indexverlauf bewegt.



WEITERLESEN UND VERTIEFEN

DIESE BÜCHER EMPFEHLE ICH



Gerd Kommer*

"Souverän investieren für Einsteiger"

-Wie Sie mit ETFs ein Vermögen bilden

In diesem Buch erfährst du alles was du über ETFs und das sog. Weltportfolio wissen musst. Er erklärt was die größten Anlagefehler sind und wie du souverän dein Geld vermehrst. Dieses Buch darf in keinen Bücherregal fehlen!



Martin Weber et al*

"Die genial einfache Vermögensstrategie"

- so gelingt die finanzielle Unabhängigkeit

Im Mittelpunkt dieses Buches steht die sog. Behavioral-Finance-Forschung, welche zeigt, dass du nicht stundenlang Aktien analysieren oder dir den Kopf über den perfekten Zeitpunkt für den Markteinstieg machen musst. Weber und Kollegen erklären leicht verständlich eine Strategie, wie du ein finanziell sorgenfreies Leben führen kannst.

AUS DER THEORIE IN DIE PRAXIS

Du hast keine Lust mehr stundenlang Bücher, Podcasts und YouTube Videos zu studieren sondern wünschst dir alle nötigen Informationen leicht und verständlich aufbereitet? Dann habe ich etwas für dich.

In Kürze launche ich den Onlinekurs **"DER ETF-KOMPASS** - der dir alles nötige Wissen in kurzer Zeit vermittelt, um direkt mit dem investieren in ETFs zu beginnen.



Investiere in dich, du hast es verdient!!

In diesem Online-Kurs lernst du all das, was ich mir in den letzten Jahren mühsam anhand von Büchern, Podcasts, YouTube Videos und natürlich in der Praxis angeeignet habe. Der Kurs richtet sich an jede Frau, die in ETFs investieren möchte, aber nicht weiß wie sie anfangen und nach welchen Kriterien sie passende ETFs auswählen soll. An Frauen, die sich nicht mehr auf andere verlassen, sondern selbst aktiv werden möchten. Dabei ist es egal, ob du aktuell viel oder wenig Geld verdienst. Du kannst den Kurs ohne Vorwissen oder angesparte Rücklagen starten.

Ziel ist es, dass du am Ende des Kurses über so umfangreiches Wissen verfügst, dass du eigenverantwortlich und souverän Anlageentscheidungen treffen kannst. Am Ende deine ganz persönliche Anlagestrategie hast und in der Lage bist in Zukunft das beste Anlageprodukt für dich zu wählen.

Trage dich jetzt **unverbindlich** in die **Warteliste** für den **ETF-Kompass** ein und erhalte ein **exklusives Bonusangebot**



Du folgst mir noch nicht? Dann wirds aber Zeit!



www.feminvesta.de



"We only get one life.
Let's milk the shit
out of it"

- Gwyneth Paltrow -